



Pfarnachrichten Kirchberg & Aschau

Pfarre
Kirchberg
in Tirol
Februar/März
2017

Liebe Mitchristen unserer Pfarrgemeinde Kirchberg und Aschau!

Das soeben begonnene Jahr 2017 könnte in besonderer Weise ein Jahr der Ökumene werden: 500 Jahre Reformation.

Im Jahre 1617 befand sich Europa am Vorabend des 30-jährigen Krieges. Der evangelische Superintendent Olivier Dantine spricht in diesem Zusammenhang von der „größten Katastrophe des Konfessionalismus“. Nach Jahrzehnten der ökumenischen Bewegung und 50 Jahre nach dem 2. Vatikanischen Konzil scheint die Zeit nun reif zu sein für so manche weitere Schritte beider Konfessionen. Natürlich gibt es für 2017 unterschiedliche Erwartungen: Sollen wir gedenken oder feiern? Für beide Seiten ist wichtig, die jeweils andere Position wahrzunehmen. Unsere – die römisch katholische Kirche – beteiligt sich mit vielen Projekten und Initiativen am Jahr 2017. (Denken wir nur an den ökumenischen Gottesdienst in Schweden am 31. Oktober 2016, mit Papst Franziskus.)

Auf alle Fälle gilt heute mehr denn je: Die beiden Kirchen brauchen einander zum gemeinsamen Zeugnis in einer weithin säkularisierten Welt.

Am Beginn dieses neuen Jahres freut mich persönlich ganz besonders die Verstärkung im pastoralen Dienst: Christian, herzlich willkommen als Diakon in unserer Pfarrgemeinde!

Sehr erfreulich ist auch der positive Rechnungsabschluss unserer Kirchenrenovierung (siehe Kolumne!) **Vielen herzlichen Dank! Vergelt's Gott an ALLE!**

Abschließend möchte ich unsere Mitchristen zur Teilnahme an der Wahl des Pfarrgemeinderates am 19. März einladen und bitten, dass sich auch heuer wieder für die nächste PGR-Periode (fünf Jahre) Menschen aus unserer Pfarrgemeinschaft für diesen sehr wichtigen Dienst zur Verfügung stellen.

In diesem Sinne grüße ich Sie bzw. Euch alle recht herzlich und wünsche uns allen ein gutes und gesundes Jahr 2017.

Gerhard Erlmoser, Pfarrer



Liebe Pfarrgemeinde, liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Am 20. November 2016 wurden 5 Männer und ich durch Handauflegung und Gebet von unserem Herrn Erzbischof Dr. Franz Lackner zu Ständigen Diakonen geweiht. Das ist nun schon wieder einige Wochen her. Aber es ist mir ein großes Anliegen mich bei allen, die mitgefeiert haben, dafür von ganzem Herzen zu bedanken. Es hat mir viel bedeutet, dass so viele von euch in Salzburg dabei waren, das war so wunderbar. Auch das Fest der „Amtseinführung“ in Kirchberg am 1. Adventsonntag war eine Feier, die ich niemals vergessen werde. Dank an meinen Pfr. Gerhard Erlmoser. Mit Dankbarkeit freue ich mich auf die Zusammenarbeit. Danke unserem Bürgermeister Helmut Berger für seine Worte, allen Vereinsabteilungen, den Röcklfrauen, den Schützen für die Ehrensalve. Danke „meinem“ Chor Pura Vida für die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes, eure Lieder haben mich sehr berührt! Danke auch dem Sozialzentrum mit Manuela und Anni, die uns für die Agape so herzlich aufgenommen haben. DANKE einfach allen, die dabei waren und mitgefeiert haben. Eure Unterstützung und euer Gebet gibt mir sehr viel Kraft für meinen Dienst. Danke sagen möchte ich auch meinem Freund Pfr. Richard Weyringer für seine Predigt, in der er euch ja auf-

Fotos: Hans Schießl



gefordert hat: „Gebraucht mich als Diakon!“ Und genau das möchte ich, ich möchte euer Diakon, Diener Gottes hier bei euch, sein. Zu meinen Aufgaben als Ständiger Diakon gehören:

- Die Taufe zu spenden
- Bei der Eheschließung zu assistieren und die Brautleute zu segnen
- Den Kranken und Sterbenden die Kommunion zu bringen
- Das Evangelium zu verkünden und auszulegen
- Die Gaben für die Eucharistie zu berei-

ten und den Gläubigen den Leib und das Blut Christi zu spenden

- Im Namen der Kirche zu segnen
 - Die Begräbnisfeier zu leiten
 - Für das Heil der Menschen einzutreten und für das ganze Volk Gottes zu beten.
- Alle diese Aufgaben darf ich in meiner Freizeit wahrnehmen, denn das Amt des Ständigen Diakons ist ein reines Ehrenamt, neben meiner Familie und meinem Zivilberuf. Bei meinen Feiern habt ihr mich reich beschenkt. Dadurch, dass ihr mit dabei ward, aber auch durch die

vielen Geschenke, die ich erhalten habe. DANKE euch allen. Die Dalmatiken (meine „Dienstkleidung“), Alben und Stolen, die bei der Feier gesegnet wurden sind schon fest „in Gebrauch“ und so soll es auch sein.

„Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch.“ (Ezechiel 36,26) Das ist mein Leitspruch aus der Bibel, der mich schon lange begleitet und der für mich auch meine Aufgabe beschreibt. Einfach bei euch und mit euch zu sein in allen Lebenslagen, in guten, wie in schweren Zeiten, in Freude und in Leid.

Euer Diakon Christian Mühlbacher

GEDANKENSPLITTER

Nun ist es wirklich bald an der Zeit, „Pfiati“ als Pfarrgemeinderatsobfrau zu sagen.

Ich hab aber bei der letzten Ausgabe vergessen, noch jemanden zu danken:

Unseren beiden Schulen: In meinen Pfarrgemeinderats-Perioden durfte diese „Beziehung“ Schule – Kirche wachsen und gedeihen. Direktor Rainer Bartl, danke für diese 10 Jahre. Diese Bereitschaft, besonders von dir, ist bemerkenswert und wir haben gemeinsam einige Situationen richtig gut gemeistert. Auch Josef WurZRainer, ebenso Frau Martina Tijssen-Gwirl wa-

ren immer sehr offen, wenn ich an die Volksschulüre klopfte. Der ganzen Lehrerschaft sei Dank für eure positive Einstellung gegenüber der Pfarre. Danke, ich fühlte mich stets willkommen.

Besonders hervorheben möchte ich Katharina Staffner, die mir viel erklärte und mich sehr teilhaben ließ an den Geschehnissen bzgl. Pfarrkirchenrestauration. Wir pflegen immer noch regen Kontakt, immerhin hat SIE unseren wunderbaren Altar entworfen.

Auch Erwin Gintsberger danke ich. Immer hat er mir geholfen, wenn ich ihn brauchte. Danke Erwin!

Es gäbe noch so viel zu danken,..... Alle, die mir gutgesinnt waren, die mir halfen, wenn ich sie und mich mit meinem 100 prozentigen Einsatz fast

„nährisch“ gemacht hab, die mir zur Seite standen, die nicht ständig kritisierten oder gar schlecht redeten – sie wissen, dass sie mit meinem Dank aus vollstem Herzen gemeint sind.

Und jetzt – kann ich mich nur noch freuen, auf viel Zeit die ich jetzt mit meiner Familie, mit meinen Hobbys (singen, Pferde, Tiere...) verbringen kann und auf meine neuen Aufgaben die mir zufallen werden...

Es wird weitergehen, davon bin ich überzeugt. Helft bitte alle mit. Es ist so wichtig. Und wenn ich gebraucht werde, werde ich da sein!

*Alles Liebe,
Katrin Schweiger*

Pfarrgemeinderatswahl 2017

Die Vorbereitungen zur Pfarrgemeinderatswahl 2017 laufen schon auf Hochtouren.

Der Wahlvorstand, das sind: Pfarrer Gerhard Erlmoser, Diakon Christian Mühlbacher, Mathilde Hochkogler, Peter Dagn und Katrin Schweiger, machen sich Gedanken um einen guten Verlauf der Wahlvorbereitung und dann der eigentlichen Wahl.

Bitte, liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger, nehmt die Aufforderung ernst, Pfarrgemeinderatswahlen sind wichtige Wahlen! Helft mit, dass unsere Pfarre lebendig bleibt. Lasst nicht zu, dass diese Werte, die der Pfarrgemeinderat vertreten kann, aussterben. Bringt Wahlvor-

schläge, nehmt die Kandidatur an, seid bereit, seid da.für!

Nur gemeinsam, können wir Dinge bewegen, erhalten, verbinden. Lasst das Feuer des Glaubens nicht erlöschen.

Die wichtigsten Schritte der Wahlvorbereitung:

Bis 25. Dezember 2016:

Ablauf der Frist zur Einsetzung des Wahlvorstandes

Ab 8. Jänner 2017:

Öffentliche Ankündigung der Wahl, Allgemeine Möglichkeit, KandidatInnen vorzuschlagen

Bis 5. Februar 2017:

Ende der Vorschlagsfrist für KandidatInnen, Einholung der Zustimmungserklärungen zur Kandidatur

Erstellung der Wahlliste

Ab 26. Februar 2017:

Veröffentlichung der Wahlliste, Bekanntmachung der KandidatInnen und Wahlzeiten

Motivation zur Teilnahme an der Wahl am 19. März 2017

Alle genauen Infos wie Wahlorte, Wahlzeiten, Kandidat/innen-Liste, etc, entnehmen sie im Schaukasten bei der Kirche, über das Soziale Netzwerk Facebook auf der Pfarre-Kirchberg-Seite, im Pfarrbüro oder bei den noch amtierenden Pfarrgemeinderäten.

**Weihnachtskonzert am Stefanitag.
Wir danken allen Mitwirkenden,
Besuchern und Spendern.**



Endabrechnung der Kircheninnenrestaurierung: (Stand per 31.12.2016)

Einnahmen:		
Pfarrbevölkerung	(Spenden u. Aktionen)	€ 167.146,-
Erzdiözese Salzburg		€ 238.050,-
Gemeinde Kirchberg		€ 200.000,-
Landesgedächtnisstiftung Tirol		€ 100.000,-
Kulturabtlg. Land Tirol		€ 75.000,-
Bundesdenkmalamt		€ 30.000,-
Summe Einnahmen:		€ 810.196,-
Ausgaben:		
Rechnungen sämtlicher Firmen samt diverser Nebenkosten:		€ 756.911,-

Nett war's beim Adventnachmittag unserer Senioren im Gasthaus Bräu



Am 8. Dezember 2016 ging eine „Abordnung“ von „PuraVida“ anklöpfeln!

„Heit' is de Klöpflnocht, heit' don ma singa...“

Wir „Hirten“ ersangen eine beachtliche Summe, die wir den Kirchberger Ministranten zugutekommen lassen wollen. Die Spendenbereitschaft war enorm. Daher ging ein Teil des Klöpflgeldes auch an das St. Anna Kinderkrankenhaus. Wir bedanken uns bei allen edlen Spendern, die uns hocheifrig

Tür und Herz öffneten!!! Den Ministranten wünschen wir, dass sie mit dem Geld einige nette Aktionen machen können! Die Minis sind nämlich besondere junge Menschen, die schon in jungen Jahren ihren Beitrag für die Gesellschaft leisten. Das sollte ab und zu auch honoriert werden.

Katrin Schweiger



Den Verdienstorden der Heiligen Rupert und Virgil, der vom Salzburger Erzbischof Dr. Franz Lackner für besondere Verdienste in der Pfarre verliehen wird, den hat unsere PGR-Obfrau Katrin Schweiger am 14. 12. 2016 in Salzburg erhalten.

Unsere PGR-Obfrau Katrin Schweiger hat am 14. Dezember 2016 von unserem Erzbischof Dr. Franz Lackner den „Rupert und Virgil Orden“ in Silber verliehen bekommen. Diese Auszeichnung erhält man für besondere Dienste in der Pfarre. Und jeder, der Katrin kennt,

weiß, dass sie sich von ganzem Herzen für viele Belange in unserer Pfarre Kirchberg einsetzt. Ihr riesiges Organisationstalent hat sie besonders bei der Restaurierung unserer Pfarrkirche zum Einsatz gebracht. Sie hat bei der Innenrenovierung vieles koordi-

niert, Pfarrfeste und diverse andere Veranstaltungen zugunsten der Kirche organisiert. Außerdem gehört ihr Herz den Firmlingen, die sie begleitet und mit mir auf das Sakrament vorbereitet. Auch für die Ministranten ist sie immer da.

Als PGR-Obfrau setzt sie sich immer dafür ein, dass unsere Pfarre eine lebendige Pfarrgemeinde ist, dass alle im Ort miteingebunden sind, von der Schule, über die Gemeinde und allen Vereinen.

Wir alle gratulieren ihr herzlichst zu dieser wunderbaren Auszeichnung!

Diakon Christian Mühlbacher

Termin-Vorschau für Kirchberg

Do.,	02.02.2017	19:00 Uhr	„Lichtmess“-Gottesdienst in Kirchberg, Lichterprozession vom Sozialzentrum, Gottesdienst, Kerzenweihe, Blasius-Segen
Mi.,	01.03.2017	19:00 Uhr	Aschermittwoch – Abendmesse mit Segnung und Auflegung der Asche
Fr.,	03.03.2017	19:00 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal Kbg.
Fr.,	10.03.2017	9:00 Uhr	Hl. Messe am Familienfasttag, danach F a s t e n s u p p e n e s s e n am Dorfplatz
So.,	19.03.2017	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Pfarrgemeinderatswahl



Termin-Vorschau für Aschau

Mi.,	01.02.2017	19:00 Uhr	Maria Lichtmess-Gottesdienst in Aschau mit Kerzenweihe und Blasius-Segen
Do.,	02.03.2017	19:00 Uhr	Abendmesse zum Beginn der Fastenzeit mit Segnung auf Auflegung der Asche.
So.,	12.03.2017	08.30 Uhr	Hl. Messe - danach F a s t e n s u p p e n e s s e n
So.,	19.03.2017	8:30 Uhr	Sonntagsgottesdienst Pfarrgemeinderatswahl



Bitte schon jetzt vormerken!

Sa.,	15.04.2017	20:30 Uhr	O s t e r n a c h t l i t u r g i e in Kbg., Speisensegnung
So.,	16.04.2017	06:00 Uhr	Ostersonntag, O s t e r n a c h t l i t u r g i e in Aschau - Speisensegnung
So.,	23.04.2017	10:00 Uhr	E r s t k o m m u n i o n in Kirchberg
Do.,	25.05.2017	10:00 Uhr	E r s t k o m m u n i o n in Aschau
Do.,	25.05.2017	19:00 Uhr	A l p a m t in Kbg.
Sa.,	10.06.2017	09:30 Uhr	F i r m u n g in Kirchberg

CARITAS-Haussammlung im März 2017

Den ganzen März über kann es sein, dass Sie eines Tages von einem unserer HaussammlerInnen besucht werden. Bitte unterstützen auch Sie die jährliche Aktion der Caritas. Viel Not im Inland kann mit

Ihren Spenden gelindert werden. Herzliches Vergelt's Gott allen! Ein großes DANKE schon jetzt allen HaussammlerInnen, sowie den SpenderInnen für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung bei

der Caritas-Haussammlung. 40 % der Haussammlung verbleiben für caritative Zwecke in der Pfarre Kirchberg, die übrigen 60% werden an den Caritasverband nach Salzburg überwiesen.

Im Jänner/Februar erhielten Sie die Beitragsvorschreibung für das laufende Jahr. Wenn Sie dann Ihren Kirchenbeitrag bis Anfang März 2017 mit Frühzahlerbonus einzahlen, haben nicht nur Sie den Bonus-Vorteil, sondern auch unsere Pfarre. Viele KirchbergerInnen beteiligen sich an dieser Aktion und leisten ihren Beitrag. „DANKE“ allen Pfarrmitgliedern (2016 waren dies 1185 Personen), die dies auch im heurigen Jahr wieder nützen Bonus nützen – Pfarre stützen!

BONUSAKTION FÜR MEINE PFARRE Sie sparen Geld und unsere Pfarre hat mehr davon!



Welt-gebets-tag 2017

Frauen und Männer sind zum Weltgebetstag 2017 eingeladen am **Freitag, den 3. März um 19 Uhr im Pfarrsaal!** Das Thema heuer stammt aus den Philippinen und lautet: Habe ich dir Unrecht getan? Es behandelt u.a. die Bibelstelle von den Arbeitern im Weinberg. Wer/was ermöglicht das Leben der Men-

schen und wer trägt die Lasten? Die Frauen aus den Philippinen stellen in ihrer Liturgie die Frage nach Gerechtigkeit.

Wie jedes Jahr geht die Kollekte dieses Abends an verschiedenste Projekte des Weltgebetstags. Zur anschließenden Agape sind alle herzlich eingeladen!



PFARRE KIRCHBERG in Tirol zum Hl. Ulrich, Kirchplatz 1, 6365 Kirchberg in Tirol
 Tel. (05357) 2332, 0676-87466614, pfarre.kirchberg@pfarre.kirchen.net, www.kirchberg.org. - Fotos: Pfarre, Hans Schiebl
 Kanzlei-Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr
 Di. auch von 13.00 bis 17.00 Uhr (mittwochs geschlossen).

Herzliche Einladung zum

Fastensuppenessen



Unter dem Motto „Teilen macht stark“ ruft die Katholische Frauenbewegung wieder zur Teilnahme an

der Aktion zum Familienfasttag auf.
In Kirchberg:
am Freitag, 10.03.2017 von 9:30 – ca. 13:00 Uhr
beim Musikpavillon vorm Gasthaus Bechlwirt

In Aschau:

am Sonntag, 12. März 2017 nach dem Gottesdienst

Stärken Sie sich mit einer guten, kräftigen Suppe und spenden Sie für den guten Zweck.

Mahlzeit!

Liebe Aschauerinnen und Aschauer!

Am Christtag durfte ich bei euch und mit euch meinen ersten Gottesdienst als Diakon feiern. Es war ein wunderbarer Gottes-

dienst! Ein herzliches Dankeschön meinerseits an den Chor für die feierliche Umrahmung und dem Pfarrgemeinderat für das Geschenk. Ich habe von euch „Taufinstrumentarien“, das sind die Salbgefäße, bekom-

men und ich freue mich schon sehr darauf, sie „gebrauchen“ zu können. Ich hoffe sehr, dass wir noch viele Feste gemeinsam feiern dürfen.

Diakon Christian Mühlbacher

AUS DER PFARRKANZLEI

von November und Dezember 2016



„Lasst die Kinder zu mir kommen“

Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen:

Fabian der Corinna und des Thomas Egger
Alexander der Verena Bachmann und des Martin Astl
Neela der Sandra und des Markus Flecksberger
Felix der Petra Ruscha und des Hubert Heim
Erik der Anita Silverio und des Christian Flatscher



Zu Gott heimgegangen sind:

Ilse Ronacher (im 86. Lj.)
Herta Pendl (im 90. Lj.)
Wolfgang Wahrstätter (im 92. Lj.)
Elisabeth Hechenberger (im 74.Lj.)
Ingrid Kure (im 74. Lj.)
Hubert Seitz (im 78. Lj.)
Susanne Scharnigg (im 93. Lj.)
Maria Gutensohn (im 82. Lj.)
Bernhard Jöchel (im 54. Lj.)
Jakob Mayr (im 65. Lj.)
Ursula Kals (im 91.Lj.)
Alfred Jakob Gamper (im70. Lj.)
Johannes Keuschnigg (im 77. Lj.)
Georg Atzl (im 72. Lj.)
Liselotte Scheldt (im 102. Lj.)
und der kleine Paul David (0)

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.



„Wir sagen Danke, für die offenen Türen, Dankeschön dafür! Für die Wärme die wir spüren, Dankeschön dafür! Gottes Segen sei bei euch das ganze Jahr!
Das wünschen Caspar, Melchior und Balthasar!“

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender und Gönner der Sternsingeraktion 2017.

Eine sehr große Summe konnte heuer wieder ersungen werden:

€ 22.739,66 von Kirchberg und € 2.184,01 von Aschau!

Danke ALLEN die mitgeholfen haben und besonders ein großer Dank an die 94 Könige, die unermüdlich ihren Einsatz gebracht haben. Wir sind froh und dankbar, dass alles unfallfrei verlaufen ist.



JAHRESRÜCKBLICK: 2016 in unserer Pfarrgemeinde

Taufen: 33 Kinder (davon 8 von auswärts, 2 Pfarrkinder in auswärtigen Pfarren) wurden durch die HI.Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Erstkommunion: 23 Kinder empfangen am 3. 4.16 in Kirchberg und 3 Kinder am 24.4.16 in Aschau zum ersten Mal die Heilige Kommunion.

Firmung: 74 Jugendliche und 1 Erwachsener wurden am 7.5.16 von Hr. Eb. Dr. Franz Lackner gefirmt.

Kirchl.Traungen: 4 Paare (3 davon von auswärts) schlossen vor Gott den HI. Bund der Ehe.

Sterbefälle: Zu Gott heimgegangen sind 37 Personen

Kirchenaustritte: 33 Personen aus unserer Pfarre sind leider im Jahr 2016 aus der röm. kath. Kirche ausgetreten bzw. haben den Austritt angemeldet. (Stand im Dez.16)